

Eva Riks – Bewerbung als Mitglied des Vorstandes des FV Pfingstberg

Liebe Mitglieder im Pfingstbergverein,

ich kann heute leider nicht an der Mitgliederversammlung teilnehmen, weil ich in Freiberg zum 50. Jubiläum meines Abiturs bin.

1992 bin ich in den Pfingstbergverein eingetreten und war von 1993 bis 2012 Mitglied des Vorstandes. Nach vielen Jahren als Schatzmeisterin war ich ab 2010 Vorstandsvorsitzende. In die Zeit meiner Vorstandstätigkeit fiel der Aufbau des Aussichtsrüstes auf dem Nordplateau, die Eröffnung und Nutzung des Pomonatempels, der Wiederaufbau des Belvederes und die Sanierung des Gärtnerhauses zum Vereinshaus. Verbunden war das alles mit der Einwerbung von tausenden Spenden und von Fördergeldern aus Stiftungen, aus Lottomitteln, aus dem Konversionsfonds usw.

Ab etwa 1998 entwickelte der Vorstand ein erfolgreiches Betreiberkonzept und schloss die Nutzungsverträge mit der Stiftung Preußische Schlösser und Gärten. Die Aufbauarbeit war vielfältig und kreativ, aber auch sehr fordernd. Die Arbeit im Verein und auf dem Pfingstberg finde ich nach wie vor sehr bereichernd, interessant und sinnvoll. Mir macht es Freude und ich möchte dazu beitragen, dass uns allen diese Freude nicht verloren geht.

Von 2011 bis 2024 war ich beruflich in Hessen als Referentin für Nachhaltiges Bauen gebunden. Nun bin ich nach Potsdam zurückgekehrt und bewerbe mich als Mitglied des Vorstandes. Seit 2025 bin ich auch wieder aktives Mitglied.

Herzliche Grüße

Eure Eva